

25.06.2019

**Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung**

**Feststellung des Jahresabschlusses mit dem Rechenschaftsbericht des Kreishaushaltes
2018**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	17.07.2019	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt den Jahresabschluss 2018 gemäß Feststellungsbeschluss Nr. 1 bis 4 (Seite 5 bis 8 des Jahresabschlusses) festzustellen.

Sachverhalt:

1. Der Haushaltsplan 2018

Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Landkreises im Haushaltsjahr 2018 bildete die vom Kreistag in der Sitzung am 13.12.2017 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan. Das Regierungspräsidium Freiburg bestätigte mit Schreiben vom 25.01.2018 die Gesetzmäßigkeit und genehmigte den in der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 1,4 Mio. €.

2. Der Vollzug des Haushaltsjahres 2018

- **Gesamtergebnisrechnung**

Im Plan 2018 wurde im Ergebnishaushalt ein Gesamtergebnis von 2.773.876,03 € veranschlagt. Die Gesamtergebnisrechnung schließt mit -376.421,86 € und somit 3.150.297,89 € unter dem Planansatz.

- **Gesamtfinanzrechnung (Liquidität)**

Im Finanzhaushalt belief sich die geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf -12.236.294 € und im Ergebnis auf -4.109.632,06 €. Der Endbestand an Zahlungsmitteln wird in der Finanzrechnung mit 10.353.485,38 € ausgewiesen und liegt somit um 8.039.620,42 € unter dem Vorjahresbestand. Zusammen mit den kurzfristigen Termingeldern von 6.000.000 € (Vorjahr 3 Mio. €) betragen die liquiden Eigenmittel am 31.12.2018 insgesamt 16.353.485,38 € und haben sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 5 Mio. € verringert.

- **Haushaltsermächtigungen**

Haushaltsermächtigungen wurden gebildet über 17.702.713 € (Vorjahr 10.326.325 €). In den Ermächtigungen sind auch Mittel für den Neubau der Fahrzeughalle mit Sozialteil des Straßenbauamtes am Stützpunkt Häusern enthalten, zu dessen Finanzierung noch die o. g. Kreditermächtigung von 1.400.000 € zur Verfügung steht.

Die Haushaltsermächtigungen führen im Haushaltsjahr 2019 zu einer entsprechenden Abnahme der liquiden Eigenmittel.

- **Vermögens- und Schuldenlage (Bilanz)**

Die Bilanzsumme des Landkreises Waldshut zum 31.12.2018 beträgt 120.529.011,25 € und hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 4.252.283,81 € verringert.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich gegenüber dem Vorjahr von 23.529.036,06 € auf 22.949.217,42 € reduziert. Einer Neuaufnahme in Höhe von 1,35 Mio. € standen ordentliche Tilgungen in Höhe von 1.929.818,64 € gegenüber.

Hinsichtlich der Einzelerläuterungen wird auf den als Anlage beigefügten Jahresabschluss, insbesondere auf den darin enthaltenen Rechenschaftsbericht sowie den Erläuterungen zur Bilanz für das Haushaltsjahr 2018 verwiesen.

Das Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit Prüfbericht vom 17.06.2019 geprüft.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht ist vom Verwaltungs- und Finanzausschuss vorzubereiten und nach der Hauptsatzung des Landkreises Waldshut i. V. m. § 95 Abs. 2 und § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg durch den Kreistag festzustellen. In seiner Sitzung am 10.07.2019 hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss vorberaten; über das Ergebnis der Beratung wird in der Sitzung berichtet.

Dr. Martin Kistler
Landrat

Anlagen:

Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht des Kreishaushalts 2018
Prüfbericht des Kommunal- und Rechnungsprüfungsamts vom 17.06.2019